

Liebe Damen und Herren

Sie erhalten unseren SUBB Sommer-Newsletter 2025. Erfahren Sie, was den Verband der sozialen Unternehmen beider Basel (SUBB) bewegt.

Mitgliederversammlung genehmigt alle Anträge

Esther Thahabi konnte an der Mitgliederversammlung im Zentrum für Gehör, Sprache und Kommunikation GSR, Aesch, über 50 Mitglieder sowie Gäste begrüßen. Zu Beginn der Versammlung richtete Herr Regierungsrat Mustafa Atici, Vorsteher des Erziehungsdepartements Kanton Basel-Stadt, ein Grusswort an die Anwesenden. Die statutarischen Geschäfte mit der Genehmigung des Jahresberichts und der Rechnung 2024 wurden einstimmig gutgeheissen. Mit einem grossen Dankeschön für sein engagiertes Wirken wurde Daniel Sturm aus dem Vorstand verabschiedet. Er engagierte sich seit 2013 im Vorstand und war für die Finanzen verantwortlich und ab 2023 auch Vizepräsident. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Ursi Baumhoer, Sabrina Buess, Marcel Hügi, Stephan Sieber und Stephan Zahn wurden für weitere zwei Jahre wiedergewählt und Esther Thahabi als Präsidentin bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Nicole Schwarzenbach, Stiftung WohnWerk und Thorsten Binus, Heime Auf Berg AG. Wir gratulieren herzlich und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Nach dem statutarischen Teil berichteten Fränzi Zimmerli, Geschäftsführerin SavoirSocial, und Prof. Agnès Fritze, Direktorin der Hochschule für Soziale Arbeit an der FHNW über die Fachkräftestudie von SavoirSocial und was die Ergebnisse für die Akteure bedeuten.

Jahresbericht 2024

«Der Weg wird lang, aber wir denken, dass sich der SUBB nebst der fachlichen Arbeit vermehrt auch auf politischer Ebene zeigen sollte.» Diese und weitere Informationen über unsere Aktivitäten im 2024 erfahren Sie in unserem Jahresbericht. Sie finden den Jahresbericht 2024, die Zusammensetzung des Vorstands und weitere Information auf subb.ch

SUBB am Mittag: KI und soziale Unternehmen

Mit diesem Thema beschäftigten wir uns im Rahmen des Trägerschaftstreffen am 21. Mai 2025 in der irides AG. Natalie Lerch-Pieper zeigte uns auf, was sozialverantwortliche KI-Verwendung heisst. Für Daniel Lochmatter ist klar, dass auch soziale Unternehmen KI auf vielfältige Weise zweckmässig einsetzen sollten, zum Beispiel im Berichtswesen. Und Bernd Austermann stellte uns Emma vor. Sie entlastet soziale Unternehmen bei (fast) allen administrativen Belangen.

Roundtable: Stärkung von Kindern psychisch erkrankter Eltern

Diana Michaelis von der Anlaufstelle für Angehörige und Kinder psychisch erkrankter Menschen, [Geschäftsstelle Stiftung Rheinleben](#), berichtete sehr informativ und gewinnbringend am Roundtable vom 3. Juni 2025 was Kinder belastet und wie sie unterstützt werden können. Eine psychische Erkrankung eines Elternteils kann vielfältige Auswirkungen auf ihre Kinder haben: Sie ziehen sich zurück, haben ambivalente Gefühle wie Angst, Scham oder Wut den Eltern gegenüber und erleben Beziehungsabbrüche. Durch tragfähige Beziehungen und Verständnis, altersgerechte Informationen, Entlastung von nicht kindergerechten Aufgaben, welche sie übernehmen müssen und Kontakt zu anderen Kindern und Freizeitaktivitäten können Kinder gestärkt werden.

Kinder- und Jugendfachtagung

Die diesjährige Kinder- und Jugendfachtagung findet am **Donnerstag, 23. Oktober 2025** im Bürgerlichen Waisenhaus zum Thema «Ängste verstehen und überwinden» statt. Dr. Manuela Adcock, Neurowissenschaftlerin und Neuropsychologin wird Angst aus neurowissenschaftlicher Perspektive beleuchten. Dr. med. Matthias Luther, Ärztlicher Leiter Zentrum für Liaison und aufsuchende Hilfen wird uns einen Überblick über Angststörungen aus psychotherapeutischer Sicht geben und Dr. Tim Tausendfreund, Dozent ZHAW, Soziale Arbeit wird sich mit der sozialen Dimension kindlicher Ängste beschäftigen. Am Nachmittag besteht die Möglichkeit, sich in Workshops mit den Aufgaben, Herausforderungen und Möglichkeiten im Umgang mit verängstigten Kindern und Jugendlichen zu vertiefen. Das definitive Programm wird nach den Sommerferien auf unserer [Website](#) aufgeschaltet, wo Sie sich auch anmelden können.

Neues Mitglied

Wir freuen uns, die [Opferhilfe](#) beider Basel als neues Mitglieder im SUBB begrüßen zu dürfen.

Herzlich Willkommen

Im Werkatelier Basel hat Lea Veron die Leitung übernommen. Und in der Stiftung Jugendsozialwerk Blaues Kreuz, übernimmt Marco Ferraro ab 1. September 2025 das Steuer. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen viel Freude und erfolgreiches Wirken.

Vertretung in Gremien unserer nationalen Dachverbände

Barbara Meyer, VSP, ist neu Mitglied in der Kommission Arbeitswelten von INSOS. Martina Pongratz, Stiftung Rheinleben, vertritt neu den Kanton Basel-Stadt als Delegierte in der Branchenkonferenz INSOS. Daniel Sturm, Verein Sommerau, wurde als neues Mitglied in den Branchenrat von YOUVITA gewählt. Wir gratulieren allen herzlich und danken ihnen für ihr Engagement.

Resolution zur Eindämmung des Fachkräftemangels

Die Delegierten der Föderation ARTISET verabschiedeten an ihrer Delegiertenversammlung am 24. Juni 2025 eine Resolution zur Eindämmung des Fachkräftemangels. Damit zeigen sie ihren Willen, gemeinsam mit Bund, Kantonen und weiteren Akteuren die angespannte Personalsituation zu verbessern. Sie fordern einen nationalen Masterplan zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen, personenzentrierten Versorgung. Aktuelle Studien zeichnen ein eindeutiges Bild zur künftigen Fachkräftesituation im Pflege- und Sozialbereich: Es muss jetzt gehandelt werden, damit Menschen mit Unterstützungsbedarf auch morgen auf die benötigte Pflege, Betreuung und Begleitung zählen können. [Die Resolution finden Sie hier.](#)

INSOS-Podcast – RECHT KLAR! – gleich, für alle.

Jetzt Reinhören: Die UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) verlangt von Fachpersonen wichtige Kompetenzen und Haltungen. Doch wie lässt sich die Konvention im Alltag wirklich umsetzen? Antworten liefert der neue Podcast: [RECHT KLAR – gleich, für alle!](#)

GI-beider Basel, Vereinigung und Netzwerk Gemeinnützige Institutionen

Unsere Partnerin setzt sich seit 1996 impulsgebend und vermittelnd ein als thematisch und fachlich übergeordnete Interessensvertreterin, Multiplikatorin und Vernetzerin für und mit den vielseitigen Akteur:innen der Gemeinnützigkeit in der Region. Ihr Rebranding bringt einen frischen, modernen Auftritt, eine neue Website, neu auch einen Newsletter sowie einen NPO-Freundeskreis mit sich. Wir wünschen viel Vergnügen beim Entdecken: gi-basel.ch

Veranstaltungshinweise

- **SUbb Kinder- und Jugendfachtagung**
Donnerstag, 23. Oktober 2025, Bürgerliches Waisenhaus, Basel
- **SUbb am Mittag für Trägerschaften**
Freitag, 21. November 2025, 11 Uhr
- **Einführungstag Prävention von Gewalt und sexuellen Grenzverletzungen**
Mittwoch, 03. September 2025, Crescenda, Basel
Kursleitung Stefania Calabrese, Sonder- und Sozialpädagogin, Dozentin an der Hochschule Luzern – Soziale Arbeit & Mitarbeiterin Fachstelle Prävention Anthrosocial, Carla Clavadetscher, Sozialpädagogin, Mitarbeiterin Fachstelle Prävention Anthrosocial. [Weitere Informationen und Anmeldung.](#)
- [ARTISET-Kongress](#): **Erfolgsrezepte teilen und voneinander lernen**
Dienstag und Mittwoch, 23./24. September 2025, Bern

Weitere Veranstaltungen von externen Partnern finden Sie auf unserer Website <https://www.subb.ch/events/extern>

Ferien für Menschen mit Beeinträchtigung: Der Verein «s'Meer»

Der neu gegründete Verein «s'Meer» ermöglicht Menschen mit Beeinträchtigung unvergessliche Ferienerlebnisse. Die erste Reise führte im März 2025 nach Hurghada (Ägypten) – mit Schnorcheln, Wüstenabenteuer und orientalischem Flair. Weitere Reisen sind bereits geplant. Begleitet wird die Reise von erfahrenen Begleitpersonen. Der Reisepreis deckt alle Kosten – inklusive Betreuung (1:4), Programm, Hotelaufenthalt und Reise. Ein tolles Angebot für Menschen mit Beeinträchtigung. [Weitere Informationen zum Verein und dem Reiseprogramm finden sie hier.](#)

Sommerferien der Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle bleibt vom 28. Juni bis 20. Juli 2025 geschlossen. Wir wünschen allen eine gute Sommerzeit.